

SP540

BODENFUGEN-DICHTSTOFF

FLOOR JOINT SEAL

01-07-2025 / V 5

Beschreibung

Dieser 1-komponentige Hybrid-Dichtstoff ist aufgrund seiner Eigenschaften Beständig gegen eine Vielzahl chemischer Stoffe und speziell geeignet für Bewegungsfugen in Böden im Innen- und Außenbereich gemäß EN 15651 Teil 4. Zum elastischen Abdichten von Fugen in begeh- und befahrbaren Bodenflächen, z.B. in Treppenhäusern, Lagerhallen, Tiefgaragen, Parkdecks usw. Unbedenklichkeitserklärung zum Einsatz in lebensmittelnahen Bereichen liegt vor.



Eigenschaften und Hauptvorteile

- Hervorragende Verarbeitbarkeit
- Lösemittel-, isocyanat- und silikonfrei
- Anstrichverträglich & überstreichbar (Hinweise beachten)
- Abriebfest
- Hohe Kerbfestigkeit

Verpackung

600 ml Beutel (20 pro Karton)

Lieferprogramm

Farbe	Art.-Nr. 600ml Schlauchbeutel
betongrau	397313
kieselgrau	398810
dunkelgrau	398809
anthrazit	398808

Technische Information

Chemische Basis	Reaktionssystem	1K-Hybrid-Dichtstoff, feuchtigkeitshärtend
Dichte	DIN 52451-A	ca. 1,5 g/cm ³
Brandverhalten	DIN 4102 EN 13501-1	B2, normal entflammbar Klasse E, normal entflammbar
Aushärtegeschwindigkeit - mm/1.Tag	bei 23°C und 50% r.F.	ca. 3mm
Volumenschwund	EN ISO 10563	< 3%
Hautbildungszeit		ca. 45min bei 23°C und 50% r.F.
Maximal zulässige Verformung		25%
UV-Stabilität		sehr gut
Verarbeitungstemperatur		+5°C bis +40°C
Bruchdehnung	ISO 8339, Verf. A	ca. 200%
Zugfestigkeit	ISO 8339 Verf. A	0,85 N/mm ² (bei 100% Dehnung)

SP540

BODENFUGEN-DICHTSTOFF

Technische Information

Shore A Härte	DIN 53 505	ca. 34
CE-Kennzeichnung	EN 15651-1 EN 15651-4	F-EXT-INT-CC 25HM PW-EXT-INT-CC 25HM
Temperaturbeständigkeit		-40°C bis +90°C
Lagerfähigkeit	Zwischen +5 und +25°C, trocken und in ungeöffneter Originalverpackung	12 Monate ab Herstelldatum

Verarbeitung

1. Für sauberen Abschluss Fugenränder abkleben. SP540 gleichmäßig und luftblasenfrei in die Fuge einbringen und die Oberfläche innerhalb der Hautbildungszeit mit AA300 Glättmittel Konzentrat oder AA301 Glättmittel Spray abglätten.
2. Die Verarbeitungshinweise des Glättmittels sind zu beachten. Verwendetes Abklebeband anschließend sofort entfernen.
3. Verunreinigungen durch Glättmittel sind zu vermeiden bzw. sofort mit Wasser abzuwaschen.

Anwendung

1. Reinigen der Haftflächen: Die Haftflächen müssen tragfähig und trocken sowie stets sauber, d. h. frei von Ölen, Fetten, Hydrophobierungsmitteln, losen Farbanhaftungen usw. sein. Zum Entfetten AT200 Reiniger verwenden. Auf empfindlichen Untergründen, z. B. Pulverlack-Beschichtungen, mit AT115 Reiniger vorreinigen. Aufgrund der Vielzahl der verfügbaren Baustoffe sind grundsätzlich Vorversuche durchzuführen.
2. Fugenhinterfüllung: Zur Herstellung des optimalen Fugenprofils, geschlossenzellige PR102 Rundschnur als Hinterfüllung einlegen. Bei Fugen mit zu geringer Fugentiefe kann alternativ zur PE-Rundschnur eine PE-Folie eingesetzt werden. Hinterfüllmaterialien müssen mit SP540 verträglich sein. Ungeeignet sind öl-, teer- oder bitumenhaltige Hinterfüllungen sowie Materialien auf Naturkautschuk-, Chloropren- oder EPDM-Basis.
3. Primern der Haftflächen: Gute Haftung ist auf vielen Untergründen, z. B. auf sorgfältig gereinigtem Glas, Fliesen und Emaille ohne Voranstrich zu erzielen. Primer-Empfehlungen für eventuell notwendige Vorbehandlungen sind der Primertabelle zu entnehmen. Verunreinigungen mit Primer über die Fugenränder hinaus unbedingt vermeiden, ggfs. sofort mit geeignetem Reiniger entfernen.

Bitte beachten

Reinigung:

Frischer, noch nicht abgebundener Dichtstoff kann mit AT115 Reiniger oder AT200 Reiniger entfernt werden, ausgehärtetes Material nur mechanisch mit Hilfe eines geeigneten Werkzeuges (z. B. Abziehklinge).

Hinweis:

illbruck SP540 weist eine chemische Resistenz sowohl in einer kurzzeitigen Exposition als auch über einen relativ langen andauernden Kontakt über 7 Tage mit einer Vielzahl an chemischen Stoffen auf. z.B. mit Reinigungs- und Spülmitteln, Öl, Kraft- und Schmierstoffe, Kühlflüssigkeit für Motoren, Auftausalz/Streusalz, etc., sowie Lösungen unterschiedlichster Konzentration von Natriumchlorid, Calciumhydroxid, Ammoniak, Glycerin, Wasserstoffperoxid, etc.

Grundsätzlich ist vor der Anwendung des Dichtstoffes sicherzustellen, dass die verwendeten Baumaterialien miteinander verträglich sind. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass auf dem Dichtstoff durch äußere Einflüsse oder durch bestimmte Materialien bzw. deren Inhaltsstoffe oberflächliche Verfärbungen auftreten können.

SP540 ist für nachfolgende Einsatzgebiete nicht geeignet: Abdichtungen von Fugen in Klär- und Abwasseranlagen,

Technisches Datenblatt

SP540

BODENFUGEN-DICHTSTOFF

Fugenabdichtung bei LAU- und HBV-Anlagen (Anlagen zum Lagern, Abfüllen, Herstellen und Behandeln wassergefährdender Stoffe), Bodenfugen die erhöhter Chemikalieneinwirkung ausgesetzt sind, Auffangbecken für z.B. Öle, Kraftstoffe, Säuren usw., Fugen im Unterwasserbereich (z.B. Schwimmbecken, Kanalbau) sowie Abdichtungen an Marmor und Naturstein. SP540 ist mit vielen Anstrichen anstrichverträglich. In Zweifelsfällen ist die Verträglichkeit vor der Produktanwendung zu prüfen. Soll SP540 in Ausnahmefällen ganzflächig überstrichen werden, muss die Beschichtung auch die vom Dichtstoff auszugleichenden Bewegungen ohne optische und/oder mechanische Mängel mitmachen, anderenfalls können Rissbildungen im Anstrich entstehen.

Gewährleistung

Vorstehenden Angaben können nur allgemeine Hinweise sein. Wegen der außerhalb unseres Einflusses liegenden Verarbeitungs- und Anwendungsbedingungen und der Vielzahl der unterschiedlichen Materialien sind ausreichende Eigenversuche durchzuführen, um das Material auf seine Eignung in der jeweiligen Anwendung zu prüfen. Technische Änderungen vorbehalten. Die aktuellste Version finden Sie unter www.illbruck.com.

Gesundheits- und Sicherheitsvorkehrungen

SP540 ist nicht kennzeichnungspflichtig gemäß Gefahrstoffverordnung. Bitte beachten Sie vor der Produktverarbeitung die Hinweise im Sicherheitsdatenblatt. Die aktuellste Version des Sicherheitsdatenblattes finden Sie unter www.illbruck.com.

Technischer Kundendienst

Auf Wunsch steht Ihnen die Tremco CPG Germany Anwendungstechnik unter 02203 57550-600 zur Verfügung.

Zertifizierungen



Tremco CPG Germany
GmbH
Werner-Haupp-Str 1
92439 Bodenwöhr
Deutschland
+49 (0) 2203 57550 0